

Streiks - Demonstrationen - Kundgebungen

BRD September 2003

Datum	01.09.03	Forderung: Antikriegstag 2003
Land	BRD	
Stadt	bundesweit	
Branche	antimil	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte		Es gab Demonstration und Kundgebungen, Montagsaktionen, Mahnwachen, Diskussionsveranstaltungen usw., mit dem Schwerpunkt Irak-Krieg und die Rolle der Bundeswehr. Oft wurde das verbunden mit Kritik an der Bundesregierung/Agenda 2010. (RF 05.09.03)
Dauer		
Anzahl	in 100 Städten	
Art	Aktionen	
Datum	02.09.03	Forderung: gegen Agenda 2010
Land	BRD	
Stadt	Leipzig	
Branche	Soziales	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte		An der Demonstration beteiligen sich auch SPDler, Pfarrer Führer kritisiert, dass die Arbeitslosen nicht massenhaft gekommen sind, da sie von den Maßnahmen besonders stark betroffen sind. Es war die dritte Montagsdemonstration unter dem Motto "Gerechtigkeit, Arbeit und Solidarität". (ND 24.09.03)
Dauer		
Anzahl	2.000	
Art	Montagsdemonstration	
Datum	05.09.03	Forderung: gegen geplante Entlassungen
Land	BRD	
Stadt	Essen	
Branche	Metall	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Besch. bei Magnequench	37 Arbeiter sollen entlassen werden. Die gesamte Produktion ruhte. (RF 12.09.03)
Dauer	1,5 Stunden	
Anzahl	Frühschicht	
Art	selbst. Streik	
Datum	06.09.03	Forderung: gegen rassistische Polizeikontrollen
Land	BRD	
Stadt	Kassel	
Branche	Asyl	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte		Aufgerufen hatte das AIIC (African Immigrant Integration Center). (indymedia 06.09.03)
Dauer		
Anzahl	200	
Art	Demonstration	
Datum	06.09.03	Forderung: gegen Aufmarsch von Neonazis
Land	BRD	
Stadt	Nürnberg	
Branche	antifa	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte		Das Bundesverfassungsgericht hatte das Demonstrationsverbot der Stadt für die Faschisten aufgehoben. Ein breites Bündnis (bürgerliche Parteien, linke und autonome Organisationen) protestierte und demonstrierte dagegen. (taz 08.09.03)
Dauer		
Anzahl	3.000	
Art	Demonstration	
Datum	08.09.03	Forderung: gegen die Agenda 2010
Land	BRD	
Stadt	Leipzig	
Branche	Soziales	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Montagsdemonstration	Der Leipziger Pfarrer Führer warf die Frage auf: "warum soll Leipzig nicht noch einmal Ausgangspunkt einer landesweiten Bewegung sein?"
Dauer		Auseinandersetzungen gab es u.a. um die Frage, ob man vor allem darauf setzen soll, die Gewerkschaftsführung unter Druck zu setzen, damit sie aktiv wird oder ob es vor allem darauf ankommt, die Sache selber in die Hand zu nehmen. (RF 12.09.03)
Anzahl	1.500	
Art	Demonstration	
Datum	09.09.03	Forderung: gegen Vernichtung von Ausbildungsplätzen in der Finanzverwaltung
Land	BRD	
Stadt	Düsseldorf	
Branche		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Jugendvertreter in Finanzverwaltung	Es protestiert die Jugend der Deutschen Steuer-Gewerkschaft (DSTG) vor dem Sitz der NRW-Landesregierung. (dbb-nrw 09.09.03)
Dauer		
Anzahl	50	
Art	Protest vor Stadttor	
Datum	09.09.03	Forderung: gegen "Port Package" der EU
Land	BRD	
Stadt	deutsche Häfen	
Branche	Transport	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Hafenarbeiter	Der Protest richtete sich europaweit gegen die Liberalisierung der Hafendienste. (UZ 19.09.03)
Dauer		
Anzahl	4.000	
Art	Aktionstag	

Datum 10.09.03
Land BRD
Stadt Kelsterbach
Branche Luftfahrt
Beteiligte Besch. bei Condor
Dauer
Anzahl 800
Art Demonstration

Forderung: gegen Arbeitsplatzvernichtung

Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:

Condor, eine Tochtergesellschaft von Thomas Cook, hatte die Vernichtung von 360 Arbeitsplätzen angekündigt. Aufgerufen zum Protest hatten Ver.di, die Unabhängige Flugbegleiter Organisation (UFO) und die Pilotenvereinigung Cockpit (VC). (AFP 10.09.03)

Datum 10.09.03
Land BRD
Stadt Schwerin
Branche öffentlicher Dienst
Beteiligte Polizisten
Dauer
Anzahl 500
Art Demonstration

Forderung: gegen Besoldungskürzungen

Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:

Die Polizisten demonstrierten vor dem Landtag mit Parolen wie "Sozialabbau - wir haben die Schnauze voll" gegen die Streichungen beim Urlaubs- und Weihnachtsgeld. Im Landtag verhandelt wurde in erster Lesung der Entwurf eines Sonderzahlungsgesetzes, mit der die Landesregierung elf Millionen Euro an Beamten- und Angestelltenvergütungen einsparen will. (ap 10.09.03)

Datum 12.09.03
Land BRD
Stadt Düsseldorf
Branche öffentlicher Dienst
Beteiligte Feuerwehrleute
Dauer
Anzahl 200
Art Demonstration

Forderung: gegen Arbeitszeitverlängerung und Gehaltskürzungen

Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:

(waz 13.09.03)

Datum 13.09.03
Land BRD
Stadt Erfurt
Branche Gewerkschaftsjugend
Beteiligte
Dauer
Anzahl 350
Art Aktionstag

Forderung: für mehr Ausbildungsplätze

Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:

Abschluss einer Aktionswoche, zu der die DGB-Jugend wegen der dramatischen Lehrstellensituation in Erfurt aufgerufen hatte. Es gab eine ganze Reihe von symbolischen Aktionen, mit welchen die Forderung nach einer Ausbildungsabgabe unterstrichen wurde. (jw/Thür.Allg. 15.09.03)

Datum 14.09.03
Land BRD
Stadt Neckarwestheim
Branche Umwelt
Beteiligte
Dauer
Anzahl 150
Art Demonstration

Forderung: Sofortige Abschaltung aller Atomanlagen

Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:

Die Demonstration stand unter dem Motto: "Statt Zwischenlager und Ausstiegslüge - Atomanlagen sofort abschalten". Die Genehmigung eines Zwischenlagers durch das Bundesamt für Strahlenschutz steht unmittelbar bevor. (indymedia 16.09.03)

Datum 15.09.03
Land BRD
Stadt Ludwigsburg
Branche antifa
Beteiligte
Dauer
Anzahl 150
Art Demonstration

Forderung: gegen Ehrung von Hans Filbinger

Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:

Aufgerufen hatte die IG Metall. Die Landesregierung hatte für Filbinger einen Empfang anlässlich seines 90. Geburtstages ausgerichtet. Filbinger war 1978 wegen seiner NS-Vergangenheit zum Rücktritt gezwungen worden. (sz 17.09.03)

Datum 16.09.03
Land BRD
Stadt Hannover
Branche Kommunales
Beteiligte Besch. bei Stadttheater
Dauer
Anzahl 300
Art Demonstration

Forderung: gegen Streichungen beim Stadttheater

Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:

CDU-Landesregierung will Etat der Bühnen um 2,7 Millionen Euro kürzen. (RF 19.11.03)

Datum 19.09.03
Land BRD
Stadt Flensburg
Branche Metall
Beteiligte Beschäftigte bei Motorola
Dauer
Anzahl 1.500
Art Demonstration

Forderung: gegen die Vernichtung von 600 Arbeitsplätzen

Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:

Motorola will 600 Arbeitsplätze in der Handy-Produktion (ein Drittel der Arbeitsplätze) streichen. Ein Teil der Produktion soll nach China verlagert werden. Nach Angaben des schleswig-holsteinischen Wirtschaftsstaatssekretär hat Motorola in den vergangenen sieben Jahren 20 Millionen Euro Fördergelder von Bund und Land erhalten. (sz 20.09.03)

Datum 19.09.03
Land BRD
Stadt Stuttgart
Branche Automobil
Beteiligte Besch. bei DaimlerChrysler
Dauer 7 Stunden
Anzahl 500
Art selbst. Streik

Forderung: gegen Fremdvergabe des Integralträgers der C-Klasse

Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:

Die Kollegen von zwei Schichten in Mettingen zogen mit Plakaten und Buttons zur Centerversammlung. Als die Geschäftsleitung keine befriedigende Antwort gab, ging die Frühschicht um 12:30 und die Spätschicht um 18:00 nach Hause. Es gab auch einen Solidaritätsstreik in der Gießerei. (RF 26.09.03)

Datum 19.09.03
Land BRD
Stadt Berlin
Branche Asyl
Beteiligte
Dauer
Anzahl 200
Art Demonstration

Forderung: Abschiebestopp in DR Kongo

Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:

Kritisiert wurde, dass weiterhin in Länder abgeschoben wird, wo massive Menschenrechtsverletzungen an der Tagesordnung sind. Die Demonstranten wandten sich entschieden gegen jede militärische Intervention. (indymedia 02.10.03)

Datum 20.09.03
Land BRD
Stadt Ulm
Branche antifa
Beteiligte größtenteils Jugendliche
Dauer
Anzahl 300
Art Demonstration

Forderung: gegen NPD-Nest und deren Verharmlosung durch Stadtspitze

Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:

Es beteiligten sich als Organisationen VVN, Antifaschistische Aktion und Rebell. (RF 03.10.03)

Datum 20.09.03
Land BRD
Stadt Saarland
Branche Bergbau
Beteiligte Besch. der Zeche Warndt-Luisenthal
Dauer 1 Tag
Anzahl
Art sebst. Streik

Forderung: gegen die angekündigte Stilllegung der Zeche

Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:

Die Frühschicht fuhr um 12 Uhr schon aus, die 14- und 18-Uhr-Schicht fuhr gar nicht erst ein. (RF 26.09.03)

Datum 20.09.03
Land BRD
Stadt Berlin
Branche Kommunales
Beteiligte Eltern und Kinder
Dauer
Anzahl 1.000
Art Demonstration

Forderung: gegen die Erhöhung der Kita-Gebühren in Berlin

Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:

(sz 22.09.03)

Datum 20.09.03
Land BRD
Stadt Berlin u.a.
Branche junge Gewerkschafter
Beteiligte
Dauer
Anzahl mehr. Hundert
Art Demonstration

Forderung: gegen Ausbildungsnotstand, für eine bessere Berufsausbildung

Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:

Die Vertreter verschiedener DGB-Gewerkschaften forderten eine Ausbildungsabgabe für alle Betriebe, die nicht ausbilden. (jW 22.09.03)

Datum 20.09.03
Land BRD
Stadt Dortmund
Branche antifa
Beteiligte
Dauer
Anzahl 4.000
Art Demonstration

Forderung: gegen Neonazi-Aufmarsch

Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:

Die Menschen versammeln sich, obwohl die Polizei die antifaschistische Demonstration verboten hat. Die Polizei wird heftig deswegen kritisiert. 800 Faschisten aus dem gesamten Bundesgebiet konnten gegen die Wehrmachtsausstellung demonstrieren, auch wenn sie nicht ihre ursprüngliche Demoroute einhalten konnten. Dagegen stellte sich ein breites Bündnis: "Wir stellen uns quer". (ND 22.09.03)

Datum 24.09.03
Land BRD
Stadt Berlin
Branche Metall
Beteiligte Besch. von 35 Betrieben
Dauer
Anzahl 1.500
Art Demonstration

Forderung: Aussetzung des Dosenpfandes

Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:

Aufgerufen hatte die IG Metall. Sie sieht bei Herstellern von Glas-, Plastikflaschen und Dosen Arbeitsplätze in Gefahr. (AP 24.09.03)

Datum 24.09.03
Land BRD
Stadt Düsseldorf
Branche öffentlicher Dienst
Beteiligte Lehrer, Feuerwehrleute, Polizisten u.a.
Dauer
Anzahl 30.000
Art Demonstration

Forderung: gegen die Arbeitszeitverlängerung und Streichungen beim Urlaubs- und Weihnachtsgeld durch NRW-Landesregierung

Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:

Unter den Demonstranten sind rund 5.000 Polizisten. Aufgerufen hatten DGB-Gewerkschaften und Beamtenbund. Die Demonstration stand unter dem Motto "Weg mit dem Spardiktat". Die angekündigten Verschlechterungen bedeuten Gehaltskürzungen bis zu 10 Prozent, Vernichtung weiterer Stellen (ca. 11.300). (versch. 25.09.03)

Datum 24.09.03
Land BRD
Stadt Berlin
Branche Kommunales
Beteiligte Kommunalvertreter
Dauer
Anzahl 1.600
Art Kundgebung

Forderung: gegen Gemeindefinanzreform der Bundesregierung

Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:

Die Kundgebung findet statt anlässlich einer außerordentlichen Hauptversammlung des Deutschen Städtetages. (jW 25.09.03)

Datum 26.09.03
Land BRD
Stadt Frankfurt/M
Branche Dem. Rechte
Beteiligte Autonome
Dauer
Anzahl 300
Art Demonstration

Forderung: für autonome Zentren, gegen polizeiliche Übergriffe

Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
(Indymedia 28.09.03)

Datum 27.09.03
Land BRD
Stadt Mannheim
Branche
Beteiligte Gewerkschafter aus 50 Betrieben
Dauer
Anzahl 2.000
Art Demonstration

Forderung: gegen Arbeitsplatzvernichtung

Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Aufgerufen hatten Betriebsräte, Vertrauensleute, Verbände und Parteien, um gegen die geplante Arbeitsplatzvernichtung von 5.000 Stellen in der Region zu demonstrieren. (RF 03.10.03)

Datum 27.09.03
Land BRD
Stadt Kassel
Branche Kommunales
Beteiligte Sozialarbeiter und Betroffene
Dauer
Anzahl 750
Art Demonstration

Forderung: gegen die Kürzungspläne der CDU-Landesregierung

Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Es wird an zwei Tagen demonstriert unter Parolen "Sozialer Kahlschlag nicht mit uns" und "Gegen Sozialabbau in Kassel". (RF 03.10.03) Zu einer der beiden Demos hatte ein "Jugendbündnis gegen Sozialkahlschlag" aufgerufen. (HNA 27.09.03)

Datum 27.09.03
Land BRD
Stadt Berlin
Branche antiimp
Beteiligte
Dauer
Anzahl 2.000
Art Demonstration

Forderung: gegen Besatzung im Irak und Palästina

Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Anlass für die Demonstration war der 3. Jahrestag der Intifada, zu dem weltweit zu Protesten aufgerufen wurde. (FR 27.09.03)

Datum 29.09.03
Land BRD
Stadt bundesweit
Branche Soziales
Beteiligte in 25 Städten
Dauer
Anzahl 1.250
Art Montagsaktionen

Forderung: gegen Agenda 2010

Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
(RF 03.10.03)